

Wangen: Zwangspause für LKW auf Großmarktplatz ab Januar – Bahn und Bürger hoffen auf Erlaubnis für Sprengarbeiten in der Nacht



Immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt es durch Lastwagen, die auf der Einfädelspur der Ulmer Straße unerlaubterweise parken. Die Bahn will ab Januar die Lage entschärfen. Fotos: Kuhn

Die Stimmung in der Bezirksbeiratssitzung war am Montag erhitzt. Verantwortliche der Stuttgart-21-Tunnelbaustelle in Wangen informierten Politiker und Bürger über den Stand des Tunnelvortriebs. Nächtliche Meißelarbeiten rauben Anwohnern den Schlaf. Sprengungen statt Meißeln sollen die Belastung verringern. Auch die Gefahr durch parkende Lastwagen auf der Ulmer Straße will die Bahn ab Januar beseitigen.

VON MATHIAS KUHN

Zu ihrer letzten Sitzung vor Weihnachten trafen sich die Bezirksbeiräte keineswegs zum harmonischen Jahresabschluss. Sie baten Bahnverantwortliche, über die Nachtrühestörungen durch den Tunnel-

bau zu berichten. Anwohner hatten sich in der Novembersitzung über Lärmbelastungen beschwert.

Vor zwei Jahren begannen offiziell die Schacht- und damit die Tunnelbauarbeiten am Zwischenangriffspunkt in der Ulmer Straße. Mittlerweile sind Schacht und Zugangsstollen gegraben. Seit Sommer arbeiten die Mineure sich in den beiden Röhren des S-21-Tunnels voran. Die Röhren werden den Hauptbahnhof mit der Bahnstrecke im Neckartal verbinden. Vom Stollen in 40 Meter Tiefe schaffen sich die Teams in zwei Richtungen voran. „In der westlichen Röhre sind wir Richtung Hauptbahnhof bisher 460 Meter weit gekommen und damit zwischen den Straßen Im De-gen und Jägerhalde. In der Ost-röhre haben wir 250 Meter geschafft und sind nun auf Höhe des

Dänischen Bettenlagers“, erklärte DB Teamleiter Benjamin Denk. In Richtung Untertürkheim sind die Röhren kurz vor der Neckarunterquerung. Tagsüber wird gesprengt. „Zwischen 22 und 6 Uhr sind uns Sprengungen derzeit nicht erlaubt. Als einzige Alternative bleibt der Vortrieb mit Meißel“, bedauert Denk. Denn durch den übertragene Körperschall fühlen sich viele Anwohner in der Nachtruhe gestört. Innenraummessungen ergaben bis zu 37 Dezibel. „Das sind erhebliche Belästigungen, weswegen wir Betroffenen angeboten haben, sie in Hotels unterzubringen“, so Florian Bitzer von der Bahn. Kritisiert wurde allerdings die Unterbringung in Innenstadthotels.

Eine geringe Lärmbelastung versprechen sich Anwohner und Bahnverantwortliche durch nächtliche



Nächtliche Meißelarbeiten im Stuttgart-21-Tunnel rauben den Anwohnern den Schlaf. Eine schonendere Alternative wären Sprengungen.

Sprengungen. Seit Oktober bemüht sich die Bahn beim Landesamt für Geologie und Bergbau um eine Sondergenehmigung. Mit Zustimmung der Anwohner. „Ein lauter, zehn Sekunden langer Knall mit Erschütterungen ist besser als andauerndes Presslufthämmern“, meinte ein Zuhörer. „Die Unterlagen werden noch vor Weihnachten bei der Aufsichtsbehörde eingereicht. Wir hoffen, dass wir Anfang des Jahres die Genehmigung für Nachtsprengungen erhalten“, so Denk. Gleichzeitig werde die Anwohnerinformation verbessert. Die Betroffenen würden dann über Twitter oder per Internet tagesaktuell über den möglichen Zeitpunkt der Sprengungen informiert.

Die Wangener sprachen auch die Missstände im Baustellenverkehr an. CDU-Bezirksbeirat Marijan

Laszlo legte Fotos vor. „Regelmäßig stehen parkende Lastwagen verbotswidrig auf der Ulmer Straße. Vor allem auf der Einfädelspur vor und hinter der Aldi-Ausfahrt birgt dies Unfallgefahren“, warnte Laszlo. Zudem meldeten sich etliche Zuhörer, die Lastwagen gesehen hatten, die entgegen den Vorschriften durch Wangens Ortskern gefahren seien. Die Bahnverantwortlichen kennen die Situation. „Wir haben bereits Fahrer, die sich nicht an die Route hielten, abgelehnt. Zudem werden wir ab Januar auf dem Großmarkt-Parkplatz einen Zwischenpuffer einrichten, den die Lkw-Fahrer anfahren müssen“, so Denk. Ein versöhnlicher Abschluss des Abends, den die Bezirksbeiräte mit Applaus quittierten, während Anwohner eher unzufrieden den Saal verließen.

(red) – Im S werden im planten Ne stätte in d mehrere kle Kirsche gefä tertürkheim gen der San kanals und sorgungsleit drei Schnu Ausgleich: Biklenstraß legenen G Bäume zu p

OBER

Aus Weit

(red) – Die bischen AL Uhlbach u Ausflug au nachtsmark ren mit der mitteln. AL in Uhlbach Weiter gel Obertürk nie 1. Anki in der Sta wird die G

KURZ

Med

Luginslan besten Jah tag, 17. D zum Medit ele Mrozir stadtkirche

We

Heumaden Heumaden heute zur meindezer ten sich v schen lass Weihnach ginn ist au 15 Uhr.